

XXIV. GP.-NR
2845 /AB
10. Sep. 2009



DORIS BURES
Bundesministerin
für Verkehr, Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.a Barbara PRAMMER
Parlament
A-1017 Wien

zu 2917 /J

GZ. BMVIT-10.000/0039-I/PR3/2009
DVR:0000175

Wien, am 10. September 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Scheibner, Kolleginnen und Kollegen haben am 13. Juli 2009 unter der **Nr. 2917/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend ÖBB-Gratistickets für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 12:

- *Ist es richtig, dass rund 150.000 Personen (aktive ÖBB-MitarbeiterInnen, Angehörige und pensionierte ÖBB-Mitarbeiter) ein Gratis-Ticket der ÖBB benützen können?*
- *Wie viele ausgestellte ÖBB-Gratis-Tickets hat es in den Jahren 2007 und 2008 (bitte aufgeschlüsselt nach aktiven ÖBB-MitarbeiterInnen, Angehörigen und pensionierten ÖBB-Mitarbeiter/innen) jeweils gegeben?*
- *Wie hoch ist die Zahl der Gratis-Tickets, die an aktive ÖBB-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgestellt wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Gesellschaften)?*
- *Wie hoch ist die Zahl der Gratis-Tickets, die für Angehörige von aktiven ÖBB-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ausgestellt wurden?*
- *Wie hoch ist die Zahl der Gratis-Tickets, die für pensionierte ÖBB-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgestellt wurden (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht)?*
- *Wie lange ist die durchschnittliche Dauer des Gratis-Tickets jeweils für die aktiven MitarbeiterInnen, Angehörige und pensionierte ÖBB-MitarbeiterInnen?*

- *Wie hoch ist die Zahl der Gratis-Tickets, die jeweils für Lehrlinge, Ferialpraktikanten und geringfügig Beschäftigte ausgestellt werden? Wie hoch ist die durchschnittliche Dauer der Gratis-Tickets jeweils?*
- *Werden auch Gratis-Tickets für LeiharbeiterInnen ausgestellt? Wenn ja, wie lange ist die durchschnittliche Gültigkeitsdauer der Gratis-Tickets?*
- *Wie hoch ist die Zahl der Gratis-Tickets, die für die Mitglieder des Aufsichtsrates (bitte aufgeschlüsselt jeweils nach Kapitalvertretern und Belegschaftsvertretern) bei der ÖBB ausgestellt wurden?*
- *Wie hoch ist die Zahl der Gratis-Tickets, die für die Mitglieder der Vorstände in den einzelnen ÖBB-Gesellschaften ausgestellt wurden?*
- *Werden Sie sich der Ansicht des Finanzexperten Doralt anschließen und eine Streichung des ÖBB-Privilegs für aktive MitarbeiterInnen, Angehörige bzw. pensionierte ÖBB-MitarbeiterInnen veranlassen, damit diese nicht mehr gratis mit dem Zug fahren können? Wenn nein, warum nicht?*
- *Halten Sie die Preiserhöhung der ÖBB-Tickets für Fahrgäste um rund 5 Prozent für gerechtfertigt, wenn andererseits die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ÖBB auf Kosten des Steuerzahlers gratis fahren dürfen?*

Zu den von Ihnen gestellten Fragen verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2779/J.

Doris Buress